

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Stadt Alzenau  
 Straße Hanauer Straße 1  
 PLZ, Ort 63766 Alzenau  
 Telefon +49 6023 502-128  
 E-Mail rachor.siegfried@alzenau.de

Fax +49 6023 502-328  
 Internet [www.alzenau.de](http://www.alzenau.de)

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 101-67-06

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
- mit qualifizierter elektronischer Signatur
- kein elektronisches Vergabeverfahren

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Stadt Alzenau, Landkreis Aschaffenburg

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose****Los 01 (Abschnitt A) Straßenbau, Deckenaufbau und Anbau Mehrzweckstreifen, bestehend aus:**

• Ausbau von bituminös befestigter Fläche	ca.	170 m <sup>2</sup>
• Ausbau von Tragschicht bzw. Böden	ca.	1200 m <sup>3</sup>
• Herstellen von Tragschichten im Straßen- und Gehwegbereich	ca.	430 m <sup>3</sup>
• Bitu-Tragschicht	ca.	170 m <sup>2</sup>
• AFB-Decke	ca.	3100 m <sup>2</sup>
• Pflasterfläche	ca.	500 m <sup>2</sup>
• einschl. Zeiler aus Betonstein / Randbegrenzung	ca.	550 m

**Los 02 (Abschnitt B) Kanalbauarbeiten:**

• Herstellen von Hauptkanalleitung Schmutzwasser DN 200, einschl. Schächten	ca.	370 m
• und Hausanschlussleitungen DN 150	ca.	20 m
• Herstellen von Rigolenkanalleitung RW DN 300, einschl. Schächten	ca.	110 m
• Einbau und Profilierung Versickerungsmulde	ca.	800 m <sup>2</sup>

**Los 03 (Abschnitt C) Wasserleitungsbau:**

- Herstellen von Hauptwasserleitung (d<sub>a</sub> 180, PE) ca. 300 m
- Einbau sämtlicher Armaturen sowie herstellen und Unterhalten der Notwasserversorgung

**Los 04 (Abschnitt D) Erdarbeiten für Kabelverlegung:**

- Kabelgraben 40/30 unter Planum herstellen sowie ca. 400 m
- Herstellen der Lampenfundamente

**g)** Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage - - -

Zweck des Auftrags - - -

**h)** Aufteilung in Lose  ja

**i)** Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 22.05.2017

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.08.2017

weitere Fristen

**j)** Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

**k)** Anforderung der Vergabeunterlagen

**Erschließung „Alte Hanauer Landstraße“, Verg. Nr. 101-67-06**

**Stadt Alzenau, Hanauer Straße 1, 63766 Alzenau**

**Download unter [www.staatsanzeiger-eservices.de](http://www.staatsanzeiger-eservices.de)**

**l)** Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten 20,00 €

Zahlungsweise Banküberweisung

Empfänger Stadt Alzenau

IBAN DE65 7955 0000 0240 0000 26

BLZ, Geldinstitut BYLADEM1ASA

Verwendungszweck **Erschließung „Alte Hanauer Landstraße“, Verg. Nr. 101-67-06**

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

m) entfällt

n) entfällt

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind  
Stadt Alzenau, Hanauer Str. 1, 63755 Alzenau

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**

q) Ablauf der Angebotsfrist	<b>am</b>	<b>04.05.2017</b>	<b>um</b>	<b>14:00</b>	<b>Uhr</b>
Eröffnungstermin	<b>am</b>	<b>04.05.2017</b>	<b>um</b>	<b>14:00</b>	<b>Uhr</b>
Ort		Rathaus der Stadt Alzenau, Hanauer Str. 1, 63755 Alzenau Raum 1.08, Sitzungssaal			

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte

r) geforderte Sicherheiten  
Mängelansprüche: 3 % in Höhe der gesamten Abrechnungssumme  
(einschl. Nachtragsvereinbarungen)

s) entfällt

t) Rechtsform der Anforderung an  
Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweis der Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter

[http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5\\_vergabe\\_bauftraege\\_for\\_mblatt\\_124\\_eigenerklaerung\\_20130508.pdf](http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_bauftraege_for_mblatt_124_eigenerklaerung_20130508.pdf)

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen: entfällt

- |  |  |
|--|--|
| v) Ablauf der Bindefrist   | 19.05.2017   |
| w) Nachprüfung behaupteter Verstöße<br>Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A) | Regierung von Unterfranken, Peterplatz 9<br>97070 Würzburg |